

## Stadt Heidelberg

Federführung:  
Dezernat IV, Amt für Chancengleichheit

Beteiligung:

Betreff:

**Förderung des Vereins Frauennotruf  
Heidelberg e.V. für das Projekt "Prävention  
gegen sexuelle Gewalt / Mädchen stärken -  
Mädchen schützen";  
Anhörung von Betroffenen gemäß § 33  
Absatz 4 Gemeindeordnung  
hier: Frau Silke Emter als Vertreterin des  
Vereins oder Stellvertretung**

# Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Integration und Chancengleichheit	21.06.2012	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Ausschuss für Integration und Chancengleichheit beschließt die Anhörung von Frau Silke Emter als Vertreterin des Vereins Frauennotruf Heidelberg e.V., Bergheimer Straße 135, 69115 Heidelberg oder Stellvertretung, als Betroffene gemäß § 33 Absatz 4 Gemeindeordnung.*

## **Begründung:**

Frau Silke Emter als Vertreterin des Vereins wird dem Ausschuss für Integration und Chancengleichheit über die Arbeit des Vereins für das Projekt „Prävention gegen sexuelle Gewalt/Mädchen stärken-Mädchen schützen“ und die Verwendung des städtischen Zuschusses im Jahr 2011 berichten. Außerdem wird sie die Eckpunkte der Planungen für die Jahre 2013 und 2014 vorstellen.

gezeichnet  
in Vertretung

Bernd Stadel